



Das Team des SC Karate Bestensee e.V. auf der Landesmeisterschaft 2015 in Brandenburg an der Havel (v.l.n.r.): Anne Elias, Mandy Napierai, Thranh Tu Tran, Axel Böger, Benni Zenz, Wolf Strauß, Leonie Schmidt, Sophie-Danielle Schulz, Uwe Jaensch, Frances Seiler und davor sitzend: Adrian Schlitzkus, Simon Böger und Rafael Langhammer. (Foto: SC Karate Bestensee e.V.)

# Voller Erfolg

## Bestenseer Athleten auf der Landesmeisterschaft 2015

Der SC Karate Bestensee e.V. war mit elf Athleten nach Brandenburg an der Havel gefahren, um nach der Sommerpause einen furiosen Start in die neue Wettkampfsaison 2015/16 hinzulegen. Und es wurde ein voller Erfolg: Ein 1. Platz, zwei 2. Plätze und zwei 3. Plätze. Und dieses Ergebnis bei mehr als 150 Gegnern.

Doch aller Anfang ist schwer: Als am 19. September die jüngsten Starter in der Altersklasse U11 in der Brandenburger Dreifelderhalle die LM eröffneten, mussten sich Simon Böger, Adrian Schlitzkus und Rafael Langhammer gegen 16 weitere Kata-Kämpfer aus acht verschiedenen Vereinen zur Wehr setzen. Das wurde schwer. Simon und Rafael mussten bereits in der ersten Runde ausscheiden. Adrian kam zwar in die Trostrunde, konnte aber seinen starken Gegner nicht bezwingen.

Die drei Jungen waren aus der vorangegangenen Saison 2014/15 ganz andere Ergebnisse gewohnt und bekamen nun die Trainingspause der langen Sommerferien zu spüren. Aber Ergebnisse, die am Selbstbewusstsein kratzen, können auch den Trainingsehrgeiz beflügeln.

Leonie Schmidt und Sophie-Danielle Schulz hatten es bei den Mädchen auch nicht leichter. Beide kamen in die Trostrunde, doch es erging ihnen wie Adrian: Sie konnten ihre starken Gegnerinnen nicht bezwingen. Sie haben etwas weniger Wettkampferfahrung als die schon etwas älteren Teammitpielerinnen, was sich während des Kampfes manchmal in Nervosität und Konzentrationsmangel ausdrückt.



In der U14 der Mädchen traten 16 Karateka aus acht Vereinen gegeneinander an. Anne Elias aus Pätz lief in dieser Altersklasse zu großer Form auf. In vier Kräfte zehrenden Duellen musste sie sich behaupten. Drei Gegnerinnen überwand sie mit energisch vorgetragenen Empi und Heian Godan. Im vierten Kampf musste sie sich dann geschlagen geben, sicherte sich damit aber Bronze auf dem dritten Platz. Wie ihre Performance auf der Tatami zeigt, hat Anne in diesem Jahr einen großen Schritt nach vorn geschafft. Sie tritt routinierter auf und trägt ihre Techniken deutlich ausdrucksstärker vor. Das weckt Hoffnungen auf die nächsten Turniere in dieser Saison.



Ganz rechts: Anne Elias, 3. Platz, während der Siegerehrung U 14 w. (Foto SC Karate Bestensee e.V.)



In der U16 der Jungen kämpfte sich Benni Zenz bis auf den zweiten Platz vor. Er trat gegen sechs Konkurrenten an, darunter starke Gegner wie Nico Bohnenstengel und Ole Scherer aus Beelitz. Im Finale erst musste er seinem Gegner den Vortritt lassen. Besonders bemerkenswert ist seine Leistung vor dem Hintergrund der langen Sommerpause. Quasi aus dem Stand hat sich Benni in die Spitzengruppe vorgearbeitet.





Die U16 der Mädchen wurde im Grunde von zwei Bestenseerinnen dominiert. Frances Seiler besetzte den dritten Platz und Thanh Tu Tran wurde neue Brandenburgische Landesmeisterin. Die von ihr vorgetragenen Kata, Empi, und vor allem ihre Gankaku, waren so überzeugend, dass alle Kampfrichterfahren für Tu hochgingen. Tu ist Mitglied im Brandenburger Landeskader und trainiert außer in Bestensee auch im Landesstützpunkt Cottbus bei Landestrainer Thomas Holm. Es wird für Tu in Zukunft jetzt darauf ankommen, ob es ihr gelingt unter Thomas Holms Obhut auch den Sprung in die oberen Ränge der großen überregionalen Turniere zu schaffen und im kommenden Jahr sich wieder für die Deutschen Meisterschaften zu qualifizieren. Die Unterstützung des Bestenseer Vereins und ihrer Teamkameraden ist ihr gewiss.

Mitglied im Landeskader ist auch Mandy Napierai. Auch sie trainiert zusätzlich regelmäßig im Landesstützpunkt Cottbus. Und das war bei dieser Landesmeisterschaft auch wieder deutlich zu sehen. In ihrer Altersklasse U18 kämpfte sie sich souverän bis in das Finale vor und musste sich lediglich ihrer Kaderkollegin Lena Holm vom HSV Cottbus geschlagen geben. Für Lena Holm war die Landesmeisterschaft am 19. September eine von vielen Herausforderungen, denen sie sich gut gewachsen zeigte.

Sie ist in den internationalen Turnieren der Premier League bereits weit vorn etabliert. Und so ist es keine Schande, gegen sie im Finale zu unterliegen. Mandys Leistung ist um so bewundernswerter, als die LM in Brandenburg ihr erster Wettkampf nach einer langen Pause war, in der sie eine komplizierte Knieverletzung auskurieren musste.

Als Ergebnis des harten Trainings eine insgesamt sehr erfreuliche Bilanz: Eine Landesmeisterin, zwei Landesvizemeister und zwei Dritte Plätze. Die nächsten Aufgaben aber stehen schon bald an: Am 10.10.2015 findet in Berlin der Banzai Cup statt. Dieses Turnier ist erfahrungsgemäß schwierig, weil dort die Hochleistungskonkurrenz aus aller Welt antritt. Bestensee und seine Athleten werden dabei sein.

Wolf Strauß



Thanh Tu Tran, 1. Platz, U 16 w.  
(Foto SC Karate Bestensee e.V.)



Mandy Napierai und Lena Holm (rechts) während der Siegerehrung U 18 w. (Foto SC Karate Bestensee e.V.)